

24/2025

05.11.2025

Stellenausschreibung

Beim Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) ist mit Wirkung vom 01.01.2026 am Hauptsitz in Karlsruhe-Durlach im Rahmen des Projektes „Untersuchungen zu Vektoren der Erreger ARSEPH und PHYPPO (SBR und Stolbur) an betroffenen Kulturen in Baden-Württemberg“ sowie als Vertretung im Referat "Pflanzenschutz – Obst- und Gartenbau" die Stelle

einer Sachbearbeiterin/eines Sachbearbeiters (w/m/d)

in Vollzeit (60 v.H. im o.g. Projekt und 40 v.H. als Vertretung) zunächst befristet bis zum 31.12.2026 zu besetzen. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,5 Stunden pro Woche.

Das LTZ ist eine Einrichtung im Geschäftsbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg. Die Einrichtung bearbeitet ein breites Aufgabenspektrum von der angewandten Forschung bis hin zum Wissenstransfer in die Praxis und kooperiert hierbei mit verschiedensten Institutionen im In- und Ausland.

Seite 1 von 5



Das pflanzenpathogene Proteobakterium *Candidatus Arsenophonus phytopathogenicus* (ARSEPH) und das Phytoplasma aus der Stolbur-Gruppe *Candidatus Phytoplasma solani* (PHYPSO) führen beim Anbau von Zuckerrüben, Kartoffeln und einigen Gemüsebaukulturen in Baden-Württemberg zu großen Schäden. Übertragen werden diese Pathogene unter anderem durch die Schilf-Glasflügelzikade und die Winden-Glasflügelzikade. Im Rahmen des Projektes „Untersuchungen zu Vektoren der Erreger ARSEPH und PHYPSO (SBR und Stolbur) an betroffenen Kulturen in Baden-Württemberg“ werden Daten zum Auftreten und der Verbreitung der Zikaden in Konsumkartoffeln und Gemüsebaukulturen erhoben. Darauf aufbauend sind verschiedene Versuche geplant. Ziel des Projektes ist, Bekämpfungsansätze zur Eindämmung der aktuellen Befallssituation zu erarbeiten.

Die Tätigkeit umfasst nach gründlicher Einarbeitung insbesondere folgende **Aufgaben**:

- Mitarbeit bei der Planung der Untersuchungsstandorte sowie eigenständige Koordinierung und Durchführung der Probenahme in Abstimmung mit der Projektleitung und weiteren Projektbeteiligten
- Erfassung der Insekten mit geeigneten entomologischen Verfahren (z. B. Klebetafeln)
- Diagnose von Schaderregern im Acker- und Gemüsebau
- Mitarbeit bei der Planung und Durchführung von Versuchen
- Mitarbeit bei Aufbau und Erhalt von Schädlingzuchten
- Erfassung von Daten mit Hilfe von EDV
- Unterstützung bei der statistischen Auswertung
- Mitarbeit bei der Erstellung von Versuchsberichten
- Mitarbeit bei Recherchen zu Pflanzenschutzmitteln
- Mitwirkung bei der Erarbeitung von Unterlagen für die Beratung und Fachfortbildungen, sowie Veröffentlichungen von Fachbeiträgen.

Eine Änderung des Aufgabenzuschnittes bleibt vorbehalten.

Ihr Profil:

- Hochschulabschluss (Diplom/FH, B.Sc.) der Agrarwirtschaft, der Gartenbauwissenschaften, der allgemeinen Agrarwissenschaften oder der Agrarbiologie mit Schwerpunkt in der Pflanzenproduktion oder in einer anderen vergleichbaren Studienrichtung, auf deren Basis gleichwertige Fähigkeiten und ausreichende einschlägige Erfahrungen erworben wurden.
- Kenntnisse des Pflanzenschutzes und der Produktionstechnik im Gemüsebau
- entomologische Grundkenntnisse
- sicherer Umgang mit MS Office
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B
- Bereitschaft zur Außendiensttätigkeit sowie flexiblen Gestaltung der Arbeitszeit nach den Anforderungen der mit der Stelle verbundenen Aufgaben
- Bereitschaft zu praktischer Feld- und Versuchsarbeit
- fließende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (Niveaustufe C2)

Von Vorteil sind:

- Kenntnisse über insektenübertragbare Krankheiten und Insekten im Gemüsebau
- Praktische Erfahrungen mit entomologischen Erfassungsmethoden
- Kenntnisse und Erfahrungen im Versuchswesen
- Kenntnisse im Umgang mit Software zur statistischen Auswertung
- Kenntnisse im Bereich der Pflanzenschutzmittelzulassung
- Sachkundenachweis Pflanzenschutz

Daneben sollten die Bewerber/-innen ein hohes Maß an Teamfähigkeit, Eigeninitiative, selbständigem und zielorientiertem Arbeiten, Organisationsgeschick und Flexibilität mitbringen. Ebenso werden Kommunikationskompetenz sowie ein sicheres Auftreten und Belastbarkeit erwartet.

Das dürfen Sie von uns erwarten:

- Arbeit in interessanten und abwechslungsreichen Aufgabengebieten in einem kollegialen Team
- gezielte und umfassende Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- flexible Gestaltung Ihrer Arbeitszeit und Nutzung von Homeoffice
- gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW
- Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 10 TV-L.

Das Landwirtschaftliche Technologiezentrum Augustenberg fördert aktiv die Gleichstellung von Frauen im Beruf und fordert daher Frauen besonders zur Bewerbung auf.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist.

Bei ausländischen Studien- und Berufsabschlüssen, die nicht innerhalb der EU erworben wurden, bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Über das Online-Bewerberportal

<https://bewerberportal.landbw.de/ltz/index.html>

können Sie Ihre Bewerbung und Unterlagen beim LTZ Augustenberg unter Angabe der **Ausschreibungsnummer 24/2025** sowie Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins **bis zum 30.11.2025** einreichen.

Die Bewerbungen werden ausschließlich zum Zweck des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung weisen wir Sie auch auf die Datenschutzerklärung des LTZ Augustenberg unter www.ltz-bw.de hin. Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage, Bereich Service – Stellenangebote entnehmen.

Für Rückfragen stehen Frau Fittje (0721/9468-440) und Frau Hüsgen (0721/9468-438) vom LTZ Augustenberg gerne zur Verfügung.

gez.

Dr. Jörn Breuer

Direktor